Absender:

Notariat Ralph Thannhäuser

Alten - Busecker Weg 36

35418 Großen Buseck

**Auftrag zur Beurkundung eines Übergabevertrags**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Veräußerer / Eigentümer** | **Veräußerer / Eigentümer** |
| Name: |  |  |
| Geburtsname: |  |  |
| Vorname/n  (Rufname) |  |  |
| Geburtsdatum: |  |  |
| Straße / Nummer: |  |  |
| PLZ / Wohnort: |  |  |
| Staatsangehörigkeit: | Deutsch | Deutsch |
| Telefon: |  |  |
| 11stellige Steuer-ID: |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Übernehmer** | **Übernehmer** |
| Name: |  |  |
| Geburtsname: |  |  |
| Vorname/n  (Rufname) |  |  |
| Geburtsdatum: |  |  |
| Straße / Nummer: |  |  |
| PLZ / Wohnort: |  |  |
| Staatsangehörigkeit: | Deutsch | Deutsch |
| Telefon: |  |  |
| 11stellige Steuer-ID: |  |  |
| Beziehung zum Übergeber (z. B. Kind, Enkel): |  |  |

Bei mehreren Übernehmern: Erwerbsverhältnis  50/50  Sonstiges:

**Gegenstand der Übergabe**

Übergeben wird folgendes Grundeigentum:

(soweit bekannt: Ort/Gemarkung, Grundbuchnummer, Flurstücksnummer, Straße, Hausnummer)

Bei unbebautem Grundstück: Bodenrichtwert       Euro / qm

Bei bebautem Grundstück / Wohnungs- oder Teileigentum:

der Verkehrswert beträgt ca.:       Euro

Weitere Angaben zum Übergabeobjekt:

bebaut  Rohbau  Neubau  Altbau  Erbbaurecht

unbebaut  Bauplatz  Acker  Wald  Wiese/Grünland

Weinberg  ohne Weinberghaus  mit Weinberghaus

Vermietung / Verpachtung:

Das Übergabeobjekt ist nicht vermietet oder verpachtet.

Das Übergabeobjekt ist  vermietet  verpachtet

Mieter/Pächter ist  der Übernehmer

**Gegenleistung / Schuldübernahme**

Übernahmerpreis:

|  |  |
| --- | --- |
|  | Der Übernehmer hat keinen Übernahmepreis an den Veräußerer zu entrichten. |
|  | Der Übernehmer hat an den Veräußerer einen Übernahmepreis von  €       zu entrichten. |

Laufende Geldzahlungen durch den Übernehmer:

|  |  |
| --- | --- |
|  | Der Übernehmer hat an den Übergeber laufende (monatliche) Zahlungen von €       zu erbringen.  Die Zahlungspflicht ist  befristet auf die Lebenszeit des Übergebers  befristet bis zum |
|  | Laufende Geldzahlungen werden nicht vereinbart. |

Übernahme von Verbindlichkeiten (Darlehensschulden):

|  |  |
| --- | --- |
|  | Das Übergabeobjekt ist schuldenfrei. |
|  | Das Übergabeobjekt ist noch nicht schuldenfrei. Bestehende Verbindlichkeiten werden jedoch weiter durch den Übergeber gezahlt. |
|  | Der Übernehmer hat mit Wirkung ab       folgende Verbindlichkeiten bei nachfolgenden Banken zu übernehmen:  Bank:  derzeitiger Schuldenstand ca. €  Bank:  derzeitiger Schuldenstand ca. €  **HINWEIS:** Zur Schuldübernahme ist die Genehmigung der Bank erforderlich. Bitte nehmen Sie vorab Kontakt mit der jeweiligen Bank auf, ob die Schuldübernahme genehmigt werden kann. |

**Vorbehaltene Nutzungsrechte des Übergebers:**

|  |  |
| --- | --- |
|  | Es werden **keine** Nutzungsrechte vorbehalten. |
|  | **Wohnungsrecht**  Alleinige Benutzung durch den Übergeber hinsichtlich  des gesamten Objekts  folgender Räumlichkeiten (nach Möglichkeit genaue Beschreibung der Wohnräume, z. B. „Wohnung im 1. Obergeschoss bestehend aus Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche Bad und WC“) |
|  | **Nießbrauch**  Nießbrauch bedeutet ein umfassendes Nutzungsrecht (Wohnungsrecht und Recht zur Vermietung) mit umfassender Kostentragungspflicht (auch für außergewöhnliche Kosten, z. B. Erschließungsmaßnahmen, Gebäudesanierung etc.). Der Nießbraucher bleibt – wirtschaftlich gesehen – Eigentümer des übergebenen Objekts. |

### Rückforderungsrechte des Übergebers:

|  |  |
| --- | --- |
|  | Ein Rückforderungsrecht für bestimmte Fälle (z. B. Vorversterben des Übernehmers; Insolvenz des Übernehmers; Veräußerung oder Belastung ohne Zustimmung des Übergebers; Scheidung des Übernehmers) wird vorbehalten. |
|  | Ein Rückforderungsrecht wird nicht gewünscht. |

**Ausgleichszahlung an Geschwister**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Der Übernehmer hat folgende Geschwister: | | | |
|  | Nachname  (ggf. Geburtsname) | Vorname | Geburtsdatum | Anschrift |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  | Der Übernehmer hat an jedes Geschwister bis zum       eine Ausgleichszahlung von       Euro zu erbringen. | | | |
|  | Die Geschwister des Übernehmers sollen auf ihren Pflichtteil bezüglich des übertragenen Objekts verzichten (sodass später nach dem Tod des Übergebers keine Nachforderungen mehr beim Übernehmer gestellt werden können). | | | |
|  | Die Geschwister des Übernehmers sind zur Beurkundung des Vertrags mitanwesend. | | | |
|  | Folgende Geschwister können nicht selbst erscheinen und werden bei einem anderen Notar nachgenehmigen: | | | |
|  | Eine Beteiligung der Geschwister des Übernehmers am Vertrag erfolgt nicht. | | | |

**Auftrag an das Notariat / Vertragsentwurf**

Das Notariat Thannhäuser wird mit der Beurkundung des Übergabevertrags beauftragt.

Der Entwurf der Urkunde soll wie folgt übersandt werden:

per Post an  Übergeber  Übernehmer

Sonstige (z. B. Steuerberater):

per E-Mail (als PDF-Datei) an:

(bitte E-Mail-Adresse angeben)

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

(Datum) (Unterschrift/en)